



Universität  
Konstanz



**BARMER GEK**

## Universität Konstanz bescheinigt Adipositas-Schulung langfristigen ökonomischen Nutzen

(Berlin, Freiburg, Konstanz, 12.11.2013) • Adipositas-Schulungen lohnen sich langfristig ökonomisch. Den weltweit ersten Nachweis dafür haben Wissenschaftler der Universität Konstanz mit einer Kosten-Nutzen-Analyse für das Schulungsprogramm M.O.B.I.L.I.S. erbracht. Die Gesundheitsökonom Prof. Dr. Friedrich Breyer und Jan Häußler vom Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialpolitik der Universität Konstanz errechneten, dass schon die Prävention bzw. Verzögerung des Diabetes mellitus Typ 2 und seiner Folgeerkrankungen Behandlungskosten senkt. Über einen Zeitraum von 20 Jahren sind sie pro M.O.B.I.L.I.S.-Teilnehmer im Durchschnitt um über 300 Euro niedriger als die Kosten des Programms selbst. „Wir wissen seit langem, dass dieses auf eine dauerhafte Lebensstiländerung abzielende Programm medizinisch erfolgreich ist. Nun haben wir auch den Beleg, dass es sich de facto ökonomisch rechnet“, so Dr. Rolf-Ulrich Schlenker, Vorstandsvize der BARMER GEK.

Für die Studie waren 401 M.O.B.I.L.I.S.-Teilnehmer, die das zwölfmonatige Schulungsprogramm zwischen 2005 und 2008 absolviert hatten, medizinisch untersucht und zu ihrem Gesundheitsverhalten befragt worden. Breyer und Häußler verglichen die neu erhobenen Daten mit denen früherer Untersuchungen und zusätzlich mit einer Kontrollgruppe, die bei gleichen Ausgangswerten für Körpergewicht und Alter nicht am M.O.B.I.L.I.S.-Programm teilgenommen hatten. Die Konstanzer Ökonomen simulierten schließlich, wie sich das Diabetes-Risiko in beiden Gruppen über einen Zeitraum von 20 Jahren entwickeln wird. Dabei legten sie zusätzlich die Annahme zugrunde, dass nach zehn Jahren Folgeerkrankungen des Diabetes auftreten.

### Redaktionskontakt:

BARMER GEK  
Axel-Springer-Straße 44  
10969 Berlin

Tel.: 0800 33 20 60 99 14 01  
Fax: 0800 33 20 60 99 14 59  
presse@barmer-gek.de  
www.barmer-gek.de/presse

Athanasios Drougias (Ltg.)  
Tel.: 0800 33 20 60 99 14 21  
athanasios.drougias@barmer-gek.de

Dr. Kai Behrens  
Tel.: 0800 33 20 60 44 3020  
kai.behrens@barmer-gek.de

M.O.B.I.L.I.S. e.V.  
Guntramstraße 9  
79106 Freiburg

Tel.: 0761 50 39 1-0  
Fax: 0761 50 39 1-17  
info@mobilis-programm.de  
www.mobilis-programm.de

Andreas Berg (Geschäftsführung)  
andreas.berg@mobilis-programm.de

„Mit der Studie ist der Nachweis der ökonomischen Effizienz von M.O.B.I.L.I.S. erbracht. Die Ergebnisse wären vermutlich noch höher, wenn weitere mit Adipositas assoziierte Krankheiten wie Herz-Kreislauf- und Muskel-Skelett-Erkrankungen oder Fettstoffwechselstörungen eingeflossen wären“, so Breyer. Die Studie ist integriert in den Konstanzer Forschungsverbund „EATMOTIVE“. Sie wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der BARMER GEK gefördert.

### Quelle kostenlos abrufbar unter:

Häußler J, Breyer F. Long-Term Effects of Diabetes Prevention. Evaluation of the M.O.B.I.L.I.S. Program for Obese Persons. Discussion Papers 1329; Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung  
[www.diw.de/documents/publikationen/73/diw\\_01.c.428484.de/dp1329.pdf](http://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.428484.de/dp1329.pdf)

### Mehr zu M.O.B.I.L.I.S.:

[www.mobilis-programm.de](http://www.mobilis-programm.de)